

# Genusswochen 2021

Auch in diesem Jahr werden die Baselbieter Genusswochen vom 1. bis 30. September 2021 stattfinden und die Bevölkerung mit genussvollen Erlebnissen für alle Sinne verwöhnen. Das Programm mit den Veranstaltungen wird im Sommer veröffentlicht. «Die IG Baselbieter Genusswochen plant wie im letzten Jahr mit der Durchführung der Genusswochen und will damit den Gastronomen und Produzenten gerade in der jetzigen Zeit eine Perspektive und Motivation geben. Zudem soll auch bei der Bevölkerung die Vorfreude geweckt werden», sagt Michael Kumli, Präsident der IG. Die Form wird entsprechend den zu diesem Zeitpunkt geltenden Bestimmungen angepasst.

Seit 2018 stellen die Baselbieter Genusswochen jedes Jahr eine «Spezialität des Jahres» ins Zentrum. Im Jahr 2021 ist dies die Zwetschge. Dank dem milden Klima ist Baselland ein ideales Steinobstland. Zum Steinobst gehören auch die Zwetschgen, welche neben den Kirschen die zweitwichtigste Obstkultur sind. «Jede vierte Zwetschge aus der Schweizer Ernte stammt aus dem Baselbiet», unterstreicht Lukas Kilcher, Leiter Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung die Bedeutung der Zwetschgen. «Der Ebenrain fördert erfolgreich die Entwicklung eines nach-

haltigen Anbaus von Zwetschgen, z. B. mit chemiefreier Bekämpfung des Hauptschädlings Pflaumenwickler» ergänzt Kilcher weiter.

Zum ersten Mal wird die Spezialität von einer Schulklasse begleitet. Die Klassen 3ea und 3eb aus der Primarschule Frenke in Liestal lernen den Lebenszyklus der Zwetschge hautnah kennen und berichten über ihre Erlebnisse. «Ein Ziel der Genusswochen ist es, alle Generationen über die Traditionen, Innovationen und Produkte der Baselbieter Genusswelt zu sensibilisieren», sagt Kumli. «Es ist uns wichtig, dass auch die nächste Generation einbezogen ist.» Als Auftakt haben die Kinder auf dem Hof Uetental in Liestal bei der Familie Kaufmann zwei Zwetschgenbäume gesetzt und so symbolisch den Startschuss für die Baselbieter Genusswochen gegeben.

Die Baselbieter Genusswochen begrüßen neu als weitere Hauptpartnerin neben der Basellandschaftlichen Kantonalbank die Schweizer Salinen AG aus Pratteln mit der Marke Sel des Alpes. «Die Schweizer Salinen freut es sehr, dass der kulinarische Genuss im Baselbiet zelebriert wird und sie einen Beitrag dazu leisten können», berichtet Marcel Plattner, Geschäftsfeldentwickler bei den Schweizer Salinen AG.

IG BASELBIETER GENUSSWOCHEN